



Qualitätsbericht

Kalenderjahr 2022

**Nach § 137f Absatz 4 Satz 2 SGB V für das
Behandlungsprogramm**

gut DABEI
Das Gesundheitsprogramm

Koronare Herzkrankheit

Präambel

Für bestimmte chronische Erkrankungen bietet die KNAPPSCHAFT ihren Versicherten eine strukturierte und verbesserte Versorgung in Form von speziellen Behandlungsprogrammen (Disease-Management-Programme – DMP –) unter dem Namen ‚gut DABEI‘ an. Ziel der ‚gut DABEI‘-Programme ist eine indikationsgesteuerte und koordinierte Behandlung unserer Chroniker nach dem besten Stand der Wissenschaft. Die durch besonders qualifizierte Ärzte geleitete Behandlung, dient der Steigerung der Lebenserwartung sowie der Erhaltung und Verbesserung der persönlichen Lebensqualität. Dabei werden in Abhängigkeit von Alter und Begleiterkrankungen des Patienten unterschiedliche individuelle Therapieziele angestrebt. Zur Umsetzung der definierten medizinischen Anforderungen für die ‚gut DABEI‘-Programme hat die KNAPPSCHAFT Verträge mit Ärzten, Krankenhäusern und Rehabilitationseinrichtungen geschlossen. Die Maßnahmen und Ziele für die Behandlungsprogramme sind in den jeweiligen Verträgen vereinbart und beschlossen.

Grundlagen

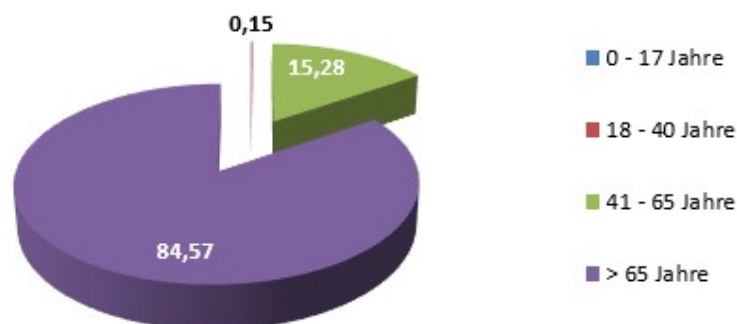
Die auf Grundlage der DMP-Anforderungen-Richtlinie durchgeführten versichertenbezogenen Maßnahmen zur Qualitätssicherung des ‚gut DABEI‘-Programms werden gemäß § 137f Absatz 4 Satz 2 des Sozialgesetzbuches fünftes Buch im vorliegenden Bericht für folgende Vertragsregionen (bundesweites Programmangebot) dargestellt:

Baden-Württemberg	Schleswig-Holstein
Bayern	Sachsen-Anhalt
Berlin	Sachsen
Brandenburg	Saarland
Bremen	Rheinland-Pfalz
Hamburg	Nordrhein
Hessen	Thüringen
Mecklenburg-Vorpommern	Westfalen-Lippe
Niedersachsen	

,gut DABEI‘-Teilnehmerbestand am 31.12.2022

Region	Anzahl ,gut DABEI‘-Teilnehmenden
Baden-Württemberg	1.507
Bayern	2.316
Berlin	1.049
Brandenburg	5.298
Bremen	359
Hamburg	523
Hessen	1.924
Mecklenburg-Vorpommern	1.087
Niedersachsen	5.033
Schleswig-Holstein	1.163
Sachsen-Anhalt	6.075
Sachsen	6.814
Saarland	4.270
Rheinland-Pfalz	1.370
Nordrhein	17.426
Thüringen	4.563
Westfalen-Lippe	19.831

Prozentuale Altersstruktur der ,gut DABEI‘-Teilnehmenden



Qualitätssicherungsmaßnahmen (einschließlich Indikatoren, Auslösetatbeständen und Zielerreichungen)

Die berichtsrelevante Qualitätssicherung wird primär durch eine spezifische und anlassbezogene Versichertenkommunikation geleistet.

Vorrangig erfolgt hierbei die Kommunikationsform bei bestimmten diagnosebezogenen Auffälligkeiten oder Informationswünschen unserer Programmteilnehmer durch Zusendung von Broschüren und Informationsanschreiben.

Zusätzlich überwachen Reminder-Systeme die aktive Mitwirkung der ‚gut DABEI‘-Teilnehmer.

In begründeten Ausnahmefällen erfolgt eine persönliche und individuelle Beratung am Telefon – in besonderen Einzelfällen per Hausbesuch – durch geschulte Fachkräfte (Gesundheitsberater) der KNAPPSCHAFT.

Die versichertenbezogenen Maßnahmen und die kassenseitige Qualitätsberichtserstattung sichern den formellen Fortbestand der Disease-Management-Programme.

Ziel 2:

Sicherstellung der regelmäßigen Teilnahme der Teilnehmenden

Die Sicherstellung einer regelmäßigen und aktiven Teilnahme der Versicherten ist das wichtigste Qualitätsziel der Gesundheitsprogramme. Nur so kann eine kontinuierliche und strukturierte Behandlung gewährleistet werden. Sofern innerhalb der vorgesehenen Frist keine gültige Folgedokumentation vorliegt, erhalten Teilnehmende grundsätzliche Informationen über die Programminhalte, nähere Erläuterungen über die Bedeutung ihrer aktiven Teilnahme sowie Hinweise über die Wichtigkeit regelmäßiger Arztbesuche.

Qualitätssicherungs-Indikator: Anteil der Teilnehmenden mit regelmäßigen Folgedokumentationen (entsprechend dem quartalsweisen oder halbjährlichen Dokumentationszeitraum) bezogen auf alle Programmteilnehmenden für dieses Erkrankungsbild.

Zielwert: Im Mittel 90% über die gesamte Programmlaufzeit.

Art der Qualitätssicherungs-Maßnahme: Informationsbrief

Region	Anzahl der Teilnehmenden dieser Maßnahme	Erreichungsquote
Baden-Württemberg	207	86,27 %
Bayern	289	87,53 %
Berlin	138	86,85 %
Brandenburg	342	93,55 %
Bremen	39	89,14 %
Hamburg	108	79,35 %
Hessen	174	90,96 %
Mecklenburg-Vorpommern	79	92,74 %
Niedersachsen	781	84,49 %
Schleswig-Holstein	237	79,63 %
Sachsen-Anhalt	634	89,57 %
Sachsen	541	92,07 %
Saarland	792	81,46 %
Rheinland-Pfalz	167	87,82 %
Nordrhein	2.925	83,22 %
Thüringen	442	90,32 %
Westfalen-Lippe	3.568	82,01 %

Ziel 3:
Reduktion des Anteils der rauchenden Teilnehmenden

Die Teilnehmenden werden über unterstützende Maßnahmen zur Raucherentwöhnung aufgeklärt und informiert. Hierbei verweisen wir auf die attraktiven Angebote unserer Bonusprogramme im Rahmen der knappschaftlichen Krankenversicherung.

Qualitätssicherungs-Auslöser: Teilnehmerwunsch über Informationsangebote der Krankenkasse zum Thema „Tabakverzicht“

Art der Qualitätssicherungs-Maßnahme: Informationsbrief zum Thema Bonusprogramme der knappschaftlichen Krankenversicherung

Region	Anzahl der Teilnehmenden dieser Maßnahme
Baden-Württemberg	12
Bayern	22
Berlin	17
Brandenburg	19
Bremen	3
Hamburg	19
Hessen	13
Mecklenburg-Vorpommern	8
Niedersachsen	40
Schleswig-Holstein	13
Sachsen-Anhalt	27
Sachsen	53
Saarland	23
Rheinland-Pfalz	10
Nordrhein	293
Thüringen	17
Westfalen-Lippe	382

**Knappschaftliche Erweiterung Ziel 3:
a.) Ernährungsberatung**

Die Teilnehmenden werden auf die gesundheitsbewussten Angebote unserer zusätzlichen Bonusprogramme im Rahmen der knappschaftlichen Krankenversicherung aufmerksam gemacht.

Qualitätssicherungs-Auslöser: Teilnehmerwunsch über Informationsangebote der Krankenkasse zum Thema „Ernährung“

Art der Qualitätssicherungs-Maßnahme: Informationsbrief zum Thema Bonusprogramme der knappschaftlichen Krankenversicherung

Region	Anzahl der Teilnehmenden dieser Maßnahme
Baden-Württemberg	74
Bayern	84
Berlin	61
Brandenburg	107
Bremen	10
Hamburg	58
Hessen	48
Mecklenburg-Vorpommern	37
Niedersachsen	132
Schleswig-Holstein	39
Sachsen-Anhalt	375
Sachsen	163
Saarland	161
Rheinland-Pfalz	68
Nordrhein	1.189
Thüringen	146
Westfalen-Lippe	1.101

**Knappschaftliche Erweiterung Ziel 3:
b.) Körperliches Training**

Die Teilnehmenden werden über unterstützende Maßnahmen und Kurse zum Thema „Bewegung“ im Zusammenhang mit den ergänzenden Angeboten des knappschaftlichen Bonusprogrammes zusätzlich zum grundsätzlichen Leistungskatalog der gesetzlichen Krankenversicherung informiert.

Qualitätssicherungs-Auslöser: Teilnehmerwunsch über Informationsangebote der Krankenkasse zum Thema „körperliches Training“

Art der Qualitätssicherungs-Maßnahme: Informationsbrief zum Thema Bonusprogramme der knappschaftlichen Krankenversicherung

Region	Anzahl der Teilnehmenden dieser Maßnahme
Baden-Württemberg	98
Bayern	109
Berlin	78
Brandenburg	165
Bremen	4
Hamburg	65
Hessen	86
Mecklenburg-Vorpommern	47
Niedersachsen	254
Schleswig-Holstein	66
Sachsen-Anhalt	436
Sachsen	236
Saarland	213
Rheinland-Pfalz	97
Nordrhein	1.301
Thüringen	237
Westfalen-Lippe	1.589

**Ziel 4:
Wahrnehmung empfohlener Schulungen**

Ein wichtiger Bestandteil der Behandlungsprogramme sind Patientenschulungen. Sie unterstützen die Teilnehmenden nachhaltig. Für Diabetes und Hypertonie werden gerade im Rahmen der Disease-Management-Programme spezielle und ergänzende Schulungsmaßnahmen zusätzlich zum allgemeinen Leistungskatalog der gesetzlichen Krankenversicherung angeboten. Die Wahrnehmung ärztlich empfohlener Schulungen ist für den eigenverantwortlichen und selbständigen Umgang mit der Erkrankung von wesentlicher Bedeutung.

Qualitätssicherungs-Auslöser: die empfohlene Schulung wurde „nicht wahrgenommen“ oder war zweimal aufeinanderfolgend „aktuell nicht möglich“

Art der Qualitätssicherungs-Maßnahme: Informationsbrief nebst Broschüre zur Aufklärung und Information über die Wichtigkeit von Schulungen

„Schulungen bei Koronarer Herzkrankheit“
AZ: 515 - 059022.874 - 3977/2004 - 31.08.2021

(maximal einmal pro Jahr)

Region	Anzahl der Teilnehmenden dieser Maßnahme
Baden-Württemberg	12
Bayern	33
Berlin	12
Brandenburg	107
Bremen	3
Hamburg	5
Hessen	19
Mecklenburg-Vorpommern	9
Niedersachsen	47
Schleswig-Holstein	16
Sachsen-Anhalt	44
Sachsen	30
Saarland	16
Rheinland-Pfalz	6
Nordrhein	196
Thüringen	37
Westfalen-Lippe	228

Ergänzende berichtsrelevante Auswertungen:

- **Regionale Übersicht der erfolgten Programmbeendigungen durch den Teilnehmenden innerhalb des Qualitätsberichtszeitraum für das Jahr 2022**

Baden-Württemberg	7
Bayern	8
Berlin	3
Brandenburg	6
Bremen	1
Hamburg	1
Hessen	5
Mecklenburg-Vorpommern	3
Niedersachsen	20
Schleswig-Holstein	8
Sachsen-Anhalt	18
Sachsen	14
Saarland	8
Rheinland-Pfalz	7
Nordrhein	56
Thüringen	13
Westfalen-Lippe	56
Insgesamte Teilnehmerkündigungen 2022	231

- **Detaillierte Beendigungsgründe im Qualitätsberichtszeitraum für das Jahr 2022**

Ergänzende Beendigungsgründe	Anzahl
verstorbene Teilnehmende	5.579
Mitgliedschaftsende bei der Krankenkasse	332
fehlende aktive Teilnahme der Versicherten oder sonstige Gründe (z. B. medizinische Voraussetzungen nicht mehr gegeben)	5.946